

<b>Vorlage Nr. 30/20</b>	<b>Datum 15.05.2020</b>
----------------------------------	-----------------------------

GR

TA

VA

KiGaA

öffentlich

nichtöffentlich

---

## Sitzung am 25. Mai 2020

Aktenzeichen: 815.61:

<b>TOP 5: Erneuerung von Hydrantenschächten der Wasserversorgung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- <b>Beauftragung von Ingenieurleistungen</b></li><li>- <b>Baubeschluss</b></li><li>- <b>Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen</b></li></ul>
--

### I. Antrag:

1. Die Heilbronner Versorgungs GmbH (HNVG) wird auf der Grundlage des Honorarangebotes vom 28.04.2020 mit den Ingenieurleistungen für die Erneuerung von Hydrantenschächten der Wasserversorgung beauftragt.
2. Den Sanierungsarbeiten zur Erneuerung von 5 Hydrantenschächten der Wasserversorgung Talheim auf der Grundlage der Kostenschätzung der Heilbronner Versorgungs GmbH (HNVG) vom 28.04.2020 wird zugestimmt (Baubeschluss).
3. Den überplanmäßigen Aufwendungen bei Teilhaushalt 4, Produktgruppe 53.30 (Wasserversorgung), Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, wird zugestimmt.

### II. Sachverhalt:

Im Wasserleitungsnetz der Wasserversorgung Talheim sind mehrere Hydrantenschächte verbaut, die nicht mehr den technischen Vorgaben entsprechen. Die Heilbronner Versorgungs GmbH (HNVG) hat bereits zu Beginn der Betriebsführungsübernahme darauf verwiesen, dass insbesondere bei älteren Hydrantenschächten die Querschnitte der Öffnungen nicht den gesetzlichen Vorgaben entsprechen und hat daher angeregt, dass in den nächsten Jahren ein

-2-

Austausch bzw. eine Erneuerung der betroffenen Hydrantenschächte vorgenommen werden sollte.

Der bereits in den Vorjahren anvisierte Beginn eines sukzessiven Austausches der betroffenen Hydrantenschächte der Wasserversorgung wurde durch die HNVG noch nicht umgesetzt.

Für das laufende Haushaltsjahr hat die HNVG 5 Hydrantenschächte zur Erneuerung geplant, deren Austausch dringend realisiert werden sollte. Zum Austausch vorgesehen sind 3 Hydrantenschächte in der Weinbergstraße, sowie jeweils ein Hydrantenschacht im Römerweg und in der Lauffener Straße.

Für die notwendigen Ingenieurleistungen hat die HNVG ein Honorarangebot nach § 41 ff der HOAI vorgelegt. Der vorgeschlagene Honorarsatz II (Mindestsatz) und die angebotenen Nebenkosten mit 4 % sind auskömmlich und sachgerecht. Der Betriebsführungsvertrag zwischen der Gemeinde Talheim und der HNVG vom 16.12.2015 sieht die Möglichkeit der Inanspruchnahme von Ingenieurleistungen bei Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen bei der Wasserversorgung vor.

Es wird vorgeschlagen, die HNVG mit den Ingenieurleistungen auf der Grundlage des Honorarangebotes vom 28.04.2020 zu beauftragen.

Die Kostenschätzung zur Erneuerung der 5 Hydrantenschächte der Wasserversorgung Talheim wird von der HNVG mit 86.000 € netto bzw. 102.340 € brutto ermittelt (Anlage zur Vorlage).

In der Wassergebührekalkulation 2020 und im Haushaltsplan 2020 ist für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens der Wasserversorgung ein Betrag von 91.600 € eingeplant. Bei Durchführung der Erneuerung der 5 Hydrantenschächte einschließlich der Nebenkosten sowie unter Berücksichtigung der bereits erfolgten und ggf. noch zu erbringenden Leistungen bei Wasserrohrbrüchen wird mit einer Erhöhung dieses Aufwandes um voraussichtlich 35.000 € - 40.000 € gerechnet. Der voraussichtliche Mehraufwand bei Produktgruppe 53.30 (Wasserversorgung) im Ergebnishaushalt in Höhe von ca. 35.000 € - 40.000 € soll zunächst überplanmäßig genehmigt und in einem Nachtragshaushalt 2020 eingeplant werden.

Es wird um Zustimmung zu den überplanmäßigen Aufwendungen bei Produktgruppe 53.30 im Ergebnishaushalt 2020 gebeten.